Die professionelle Soziale Arbeit prägt die Kirche mit

Fachstelle Diakonie der Römisch-katholischen Kirche Baselland

zVg/Collage Julia Salathé

Die Sozialarbeitenden der katholischen Pfarreien in Baselland:
Oben, von links: Eveline Beroud (Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch), Andrea Wittwer (Binningen-Bottmingen), Selina Maurer (Liestal);
Mitte: Ismail Mahmod (Caritas beider Basel für Allschwil-Schönenbuch), Michael Frei (KRSD Füllinsdorf-Frenkendorf, Sissach Gelterkinden), Ursina Mazenauer (Birsfelden);
Unten: Rebekka Volken (Pratteln-Augst), Annik Freuler (Waldenburgertal), Annouk Battefeld (Therwil).

«Kirche ist ein Ort, an dem Krisen mit innovativer Sozialarbeit durch Engagement und ganzheitlicher Begleitung der Menschen begegnet wird, unter anderem mit dem Augenmerk auf die sozialpolitischen Entwicklungen in der Gesellschaft und darauf, dass Krisen eine Chance für Veränderungen sind.»

Dieser Satz bringt es auf den Punkt. Es ist die Essenz eines Interviews, das zwei Studentinnen der FHNW Soziale Arbeit mit mir führten. Wenn sich die Aussenansicht auf die Kirche und der Blick auf die Diakonie auf diese Weise präsentieren, dann haben wir ganz viel richtiggemacht.

Eine Kirche, die nicht nur für sich selber dasteht; eine Kirche, die sich der Menschen annimmt, egal woher sie kommen; eine Kirche, die sich mit professionellem Anspruch und gesellschaftlich vernetzt der sozialen Brennpunktthemen stellt: Eine solche Kirche wird auch in Zukunft die Ausrichtung und Ausstrahlung haben, die Jesus in seinem Engagement gegen soziale Unterdrückung und Ungleichheit, für Frieden und das Wohl aller Menschen gedacht und gelebt hat. In dieser Tradition steht sowohl die Arbeit der Sozialarbeitenden in den Pfarreien als auch der Fachstelle Diakonie der Römisch-katholischen Kirche BL auf kantonaler Ebene. In diesem Sinne und aus diesem Urgrund nähren wir unser Engagement und unseren Enthusiasmus für die diakonische Arbeit.

Die Entwicklung und Erweiterung der professionellen Sozialen Arbeit in den Pfarreien im Kanton Baselland ist sehr erfreulich und hängt eng mit der Arbeit und dem Auftrag der Fachstelle Diakonie zusammen. So entstand, in enger Zusammenarbeit mit den Pastoralen Teams und den örtlichen Kirchenbehörden, der Kirchliche Regionale Sozialdienst Füllinsdorf-Frenkendorf, Sissach und Gelterkinden, für dessen Führung die Caritas beider Basel gewonnen werden konnte. Der Dienst läuft seit seinem Start am 1. Januar sehr gut, der Stellenleiter wird förmlich von Ratsuchenden überrannt. Was mich jedoch am meisten freut, ist die Tatsache, dass mit Michael Frei ein ausgewiesener Sozialarbeiter für diese komplexe Stelle gefunden werden konnte. Ebenso erfreulich ist die Neubesetzung des Sozialdienstes der Römisch-katholischen Pfarrei Pratteln-Augst. Hier startete am 1. September mit Rebekka Volken eine engagierte junge Sozialarbeiterin, die bereits fundierte Kenntnisse über die Erfordernisse eines kirchlichen Sozialdienstes mitbringt.

Alle Sozialarbeitenden der römisch-katholischen Pfarreien im Kanton Baselland stehen untereinander und mit der Fachstelle Diakonie in regelmässigem Fachaustausch, organisieren gemeinsame Projekte, engagieren sich sozialpolitisch und bilden gemeinsam Sozialarbeitende aus. Sie bilden ein überregionales Team, das das soziale Profil der Kirche wesentlich prägt und gestaltet.

Verena Gauthier Furrer,
Fachverantwortliche Diakonie
der Römisch-katholischen
Kirche Baselland

Einfach göttlich. Dreimaleins fürs Leben

Katharina-Werk Basel

Der Jahreskurs des Katharina-Werks hat eine lange Tradition. Bis 2017 haben wir dazu in unser Gemeinschaftshaus an der Holeestrasse eingeladen. Dieses ist nun einem Erweiterungsbau des Generationenhauses Neubad gewichen. Eine Win-Win-Situation in Sachen Raumbedarf. Denn im Säkularinstitut werden unsere Mitglieder weniger und alle anderen leben weit verstreut. Für den Jahreskurs mit rund 20 Übernachtungsgästen brauchten wir aber eine neue Bleibe. Die haben wir bei den Lioba-Schwestern in Freiburg im Breisgau gefunden: ruhig gelegen, mitten in der Natur, öffentlich gut erreichbar. Fünfmal im Jahr kommen wir dort aus allen Himmelsrichtungen zusammen.

Die meisten Teilnehmenden – Einzelne und Paare – stehen in der Lebensmitte und suchen eine tiefere spirituelle Ausrichtung. Mit Kirche können einige nichts mehr anfangen. Sie spüren aber die Sehnsucht nach religiöser Verwurzelung, wollen Sprache finden und mit anderen Kraft tanken. Einige engagieren sich in kirchlichen Praxisfeldern und schätzen die Möglichkeit zu Rückzug und spiritueller Vertiefung. Andere suchen spirituellen Rückhalt nach dem schmerzlichen Zerbrechen eines Lebensentwurfes. Allen hilft die Resonanz ihrer Suchbewegung mit denen der anderen, um sich selbst wieder mehr zu finden.

Der Kurs bietet eine Weggemeinschaft auf Zeit. Die Vielfalt der Gruppe ist dabei unser Reichtum. Ebenso der Umstand, dass wir die Wochenenden als Oasen für den Alltag verstehen. Auf ihn ist der Prozess ausgerichtet. Aus der Spiritualität des Katharina-Werks knüpfen wir dafür einen roten Faden, bereiten inhaltliche Impulse

zVg

Gestaltete Mitte im Jahreskurs des Katharina-Werks.

und Übungen vor, öffnen Räume für Austausch, Stille, Bewegung und Gebet. Gemeinsam wächst so der Weg, das zu vertiefen und zu stärken, was der Gruppe und den Einzelnen für ihr jeweiliges Leben Nahrung und Boden gibt. Interessierte können auch ein zweites oder drittes Jahr anhängen und so das spirituelle Fundament unserer Gemeinschaft kennenlernen.

Im kommenden Jahr heisst unser Thema «Einfach göttlich. Dreimaleins fürs Leben. Fünf Wochenenden zur Entfaltung spiritueller Kompetenz im persönlichen und beruflichen Leben.» Wir knüpfen an die uralte klösterliche Tradition der sogenannten evangelischen Räte an. Übertragen auf alle Lebensformen werden sie hochaktuell und alltagsnah zum «Dreimaleins» der Entfaltung jedes Menschen. Es geht um den Umgang mit Macht, Besitz und Sexualität als unserer ursprünglichen schöpferischen Kraft, die uns lebendig hält, egal wie alt und in welcher Lebensform wir sind. Eine zentrale Rolle spielt das Hören auf unsere eigene Tiefe. In Verbundenheit mit allen und allem finden wir zu unserer Einzigartigkeit und zu kraftvoller Ganzheit – in dem Mass, das jeder und jedem von uns zugemessen ist (vgl. Eph 4,16).

Sibylle Ratsch,
Katharina-Werk Basel,
Koordinatorin des Jahreskurses

Misión Católica de Lengua Española

Un nuevo santo para los emigrantes

Hace unos días se anunció la próxima canonización del Beato Scalabrini, Padre de los Emigrantes y Fundador de la Congregación de los Misioneros de San Carlos, noticia que nos llena de alegría. El 9 de octubre, en San Pedro de Roma, el Papa Francisco proclamará santo a un hombre y a un obispo que ha hecho mucho por su Iglesia y por los migrantes. Nuestra comunidad también se unirá en oración a los miles de emigrantes que en Roma o en todo el mundo celebrarán este acontecimiento, y tendremos un santo al que podremos acudir para pedirle que rece por nosotros e interceda por nuestras necesidades.

AGENDA

BK = Bruder Klaus, Basel
Lf = Laufen; Ob = Oberwil

Sábado 8 de octubre
17.00 Eucaristía Lf
Domingo 9 de octubre
10.30 Santo Rosario BK
11.00 Eucaristía BK
17.00 Eucaristía Ob
Viernes 14 de octubre
18.30 Santo Rosario
19.00 Eucaristía BK
Sábado 15 de octubre
17.00 Eucaristía Lf
Domingo 16 de octubre
10.30 Santo Rosario BK
11.00 Eucaristía (Confirmaciones) BK
17.00 Eucaristía Ob
Viernes 21 de octubre
18.30 Santo Rosario
19.00 Eucaristía BK
Sábado 22 de octubre
17.00 Eucaristía Lf
Domingo 23 de octubre
10.30 Santo Rosario BK
11.00 Eucaristía BK
17.00 Eucaristía Ob
Viernes 28 de octubre
19.00 Eucaristía BK
Sábado 29 de octubre
17.00 Eucaristía Lf
Domingo 30 de octubre
10.30 Santo Rosario BK
11.00 Eucaristía, celebración del Cristo de los Milagros BK
17.00 Eucaristía Ob
Miércoles 2 de noviembre
19.00 Misa de difuntos BK
Viernes 4 de noviembre
18.15 Adoración eucarística
19.00 Eucaristía BK

Que el Beato Juan Bautista Scalabrini, Padre de los Migrantes, y María, Madre de los Migrantes, guíen nuestro camino.

Próximas citas en la Misión

Catequesis de Comunión: dará comienzo el domingo 23 de octubre. Últimos días de inscripción!
Grupo de Postcomunión: Encuentro el domingo 23 de octubre a las 9.45 h.
Curso Bíblico: Viernes 28 de octubre a las 20 h.
Café-Encuentro de los martes: 1 de oviembre a las 15 h. Tema: ¿Cómo recordamos a nuestros difuntos en las diferentes tradiciones?
Para el resto de los grupos, por favor, contactar con los responsables.

Celebración especial del Señor de los Milagros

Nos unimos a los hermanos peruanos en la celebración del Señor de los Milagros el próximo domingo 30 de octubre en la misa comunitaria. Después tendremos la ocasión de poder degustar un almuerzo comunitario. Los fondos recogidos irán a los comedores populares de la asociación Brazo de la Madre Teresa de Calcuta en El Salvador.

Octubre, mes del Santo Rosario

Durante todo el mes de octubre, la Iglesia hace una llamada intensa a rezar el Santo Rosario y a que se retome esta hermosa tradición de la que el Papa Francisco ha dicho «el Rosario es la oración que acompaña siempre mi vida; también es la oración de los sencillos y de los santos … es la oración de mi corazón». Recordamos que en nuestra Misión antes de la eucaristía se lleva a cabo el rezo comunitario del Santo Rosario.

Misión Católica de Lengua Española
Bruderholzallee 140, 4059 Basel
www.mision-basel.ch

Misionero: P. Michele De Salvia
Oficina: Tel. 061 373 90 39
Móvil Urgencias: Tel. 079 133 57 66
Despacho: Jueves y viernes de 14 a 18 h

Asistente Pastoral: M. Angeles Díaz
Despacho: 061 373 90 38
Móvil Urgencias: Tel. 079 452 08 58
Despacho: Lunes de 9.15 a 12 h y jueves de 14.15 a 18 h

Secretaría: Emilia Elia
Tel. 061 311 83 56
Lunes y jueves de 14 a 18 h

Offene Kirche Elisabethen

Archiv kh

Regenbogengottesdienst
Sonntag, 16. Oktober, 17.00 Uhr
Fast 30 Jahre lang hiessen diese Feiern «Gottesdienste der Lesbisch-schwulen Basiskirche LSBK». Diese Feiern sind offen für allerlei liebende Menschen. Es sind die einzigen Gottesdienste mit klassischer katholischer Eucharistiefeier oder einem klassischen evangelischen Abendmahl. Eintritt frei, Kollekte

Kontemplation via integralis
Montag, 17. Oktober, 18.00–19.00 Uhr
Ein Erfahrungsweg, der Zen-Meditation und christliche Mystik verbindet. In der Kapelle des Pfarrhauses, bitte pünktlich erscheinen.

Geistliche Gesänge von Hildegard von Bingen
Dienstag, 18. Oktober, 13.30–14.00 Uhr
Nicole Zehnder singt geistliche Gesänge von Hildegard von Bingen.
Herzliche Einladung zum Lauschen, zur inneren Betrachtung, zum Gebet.

Regelmässige Angebote
Laudes
Montag, 8.00–8.30 Uhr
Stadtgebet
Montag/Donnerstag, 12.00–12.15 Uhr
Handauflegen und Gespräch
Montag, 14.00–18.00 Uhr
Zen-Meditation
Dienstag, 18. Oktober, 12.15–12.45 Uhr
Mittwoch-Mittag-Konzert
Mittwoch, 12.15–12.45 Uhr
Seelsorge-Angebot
Mittwoch 17–19 Uhr
Taiji
Donnerstag im Oktober, 12.30–13.00 Uhr
Achtsamkeits-Meditation
Samstag, 11–12 Uhr, in der Kapelle des Pfarrhauses

Offene Kirche Elisabethen
Elisabethenstr. 14, Basel
Info unter www.offenekirche.ch
Öffnungszeiten
Kirche: Mo–Sa, 10–19 Uhr;
So, 12–19 Uhr
Café-Bar: Di–Fr 7–19 Uhr,
Sa/So 10–18 Uhr

Kloster Mariastein

Gottesdienste an Sonn- und allgemeinen Feiertagen
9.00 Konventamt
11.00 Eucharistiefeier

Gottesdienst an Werktagen
9.00 Konventamt

Willkommen zum Chorgebet
12.00 Mittagsgebet (ausser Mo), Sonntag 12.20 Uhr
15.00 Non (Mi bis Sa)
18.00 Vesper
20.00 Komplet (Sa Vigil)

Stille Anbetung
Freitag, 19.15 Uhr, in der Josefskapelle, Gebet für den Frieden

Samstag, 8. Oktober, Kirchweihfest in Mariastein
Gottesdienste wie an Werktagen
18.00 lat. Vesper
20.00 lat. Komplet

Sonntag, 9. Oktober, 28. Sonntag im Jahreskreis
Gottesdienste wie an Sonntagen

Sonntag, 16. Oktober, 29. Sonntag im Jahreskreis
Gottesdienste wie an Sonntagen

Sonntag, 30. Oktober
16.00 Mariasteiner Konzerte
Tod und Leben, Werke von Marc-Antoine Charpentier und Johann Sebastian Bach; Ensemble ad petram, Leitung: Christoph Anzböck

Dienstag, 1. November, Allerheiligen
Gottesdienste wie an Sonntagen

Mittwoch, 2. November, Allerseelen, Monatswallfahrt
Sie können uns Menschen melden (telefonisch oder per Mail), die seit dem Allerseelentag 2021 verstorben sind. Wir empfehlen diese im Gottesdienst um 14.30 Uhr besonderes dem gütigen Gott.
9.00 Terz, anschliessend Eucharistiefeier
13.30 Beichtgelegenheit
14.30 Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz

Benediktinerkloster, 4115 Mariastein
Gottesdienstzeiten: 061 735 11 01
Andere Auskunft: 061 735 11 11
Öffnungszeit der Pforte: Werktags: 10.00–11.45 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Sonn- und allg. Feiertage: 10.00–12.30 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
info@kloster-mariastein.ch
wallfahrt@kloster-mariastein.ch
www.kloster-mariastein.ch

Kloster Dornach

Gottesdienste in der Klosterkirche
Jeden Sonntag um 18.00 Uhr:
Regionaler Abendgottesdienst, bis auf Weiteres gestaltet als Friedensgebet.
Gottesdienst in Italienisch:
Donnerstag um 19.00 Uhr und am Sonntag um 10.00 Uhr.
Christkatholischer Gottesdienst:
16. und 30. Oktober jeweils um 11.15 Uhr.

Felix Terrier

Pater Marzell Camenzind OFMCap beim Festgottesdienst zum 350-Jahre-Klosterjubiläum.

Klara von Assisi – Impulse aus ihrer Lebensform
Oasentag am Samstag, 29. Oktober.
Klaras Lebensweg führt in eine immer grössere Weite und Tiefe. In einem offenen Haus, engagiert für Bedürftige, mit viel Raum für Stille und Mystik, so lebte Klara mit ihren Schwestern. Ihre Ermutigung, «Spiegel des Lichtes zu sein», lässt sich auch auf heutige Lebenswelten beziehen. Der franziskanische Oasentag im Kloster Dornach lädt ein, Stadt und Stille, Weltliebe und Einkehr vor Ort und im Alltag zu verbinden. Referenten sind Nadia Rudolf von Rohr und Bruder Niklaus Kuster.
Samstag, 29. Oktober, 10.00 bis 16.00 Uhr. Kosten: 70 Franken, inkl. Pausenverpflegung und vegetarisches 3-Gang-Mittagessen aus dem Rezeptbuch der Kapuziner. Limitierte Teilnehmerzahl, Anmeldung beim Kloster (info@klosterdornach.ch).

Kloster Dornach
Gastlichkeit, Kultur und Kirche
Tel. 061 705 10 80
info@klosterdornach.ch
www.klosterdornach.ch

WAS? WANN? WO?

SCHRIFTLESUNGEN

So, 9. Oktober: Johannes Leonardi
2 Kön 5,14–17; 2 Tim 2,8–13;
Lk 17,11–19
So, 16. Oktober: Hedwig von Andechs
Ex 17,8–13; 2 Tim 3,14 – 4,2;
Lk 18,1–8

ANDERSSPRACHIGE GOTTESDIENSTE

Englisch
Basel, Bruder Klaus: So 17.30 Uhr
Basel, St. Joseph: So 12.30 Uhr
Basel, Sacré-Cœur: So 12.00 Uhr
(3. So i.Mt.) philippinische Gruppe

Eritreisch
Basel, St. Joseph: Sa, 8. Okt., 9.00 Uhr
Zwingen: Sa 6.00 Uhr

Französisch
Basel, Sacré-Cœur: Sa 18.00 Uhr,
So 10.30 Uhr

Italienisch
Allschwil, St. Theresia: So 11.00 Uhr
Basel, St. Clara: So 18.30 Uhr
Basel, S. Pio X: Sa 18.30 Uhr;
So 10.00 Uhr
Birsfelden: So 9.00 Uhr
Dornach, Kapuzinerkloster:
Do 19.00 Uhr; So 10.00 Uhr
Kaiseraugst: So, 30. Okt., 11.15 Uhr
Laufen: So 11.30 Uhr
Liestal: So 11.30 Uhr
Muttenz: So 18.00 Uhr
Oberdorf: Sa 18.00 Uhr
Pratteln: So 11.15 Uhr
Reinach, Fiechtenkapelle: Sa 17.00 Uhr
Rheinfelden: So 18.00 Uhr
Sissach: So 9.30 Uhr
(1., 3. und 5. So i.Mt.)

Kroatisch
Basel, St. Michael: So 9.30; 11.00 Uhr
Liestal: So 13.00 Uhr

Lateinisch
Basel, St. Anton: So 11.30 Uhr
Basel, St. Joseph: So 17.00 Uhr

Malayalam
Basel, St. Anton: So 17.00 Uhr
(letzter So i.Mt.)
Liestal: So, 23. Okt., 17.30 Uhr
Basel, Allerheiligen: Fr, 7. Okt.,
11.00 Uhr

Philippinisch
Basel, Allerheiligen: Fr 21.00 Uhr,
Sa 6.00 Uhr (1. Fr und Sa i.Mt.)
Basel, St. Anton: Sa 18.30 Uhr
(1. Sa i.Mt.)

Polnisch
Basel, Allerheiligen: So 12.00 Uhr

Portugiesisch
Basel, St. Joseph: Sa 19.00 Uhr
Sissach: So 9.00 Uhr (2. u. 4. So i.Mt.)

Slowakisch
Basel, Allerheiligen: So 17.30 Uhr
(1. u. 3. So i.Mt.)

Slowenisch
Basel, St. Anton: Sa 18.30 Uhr
(3. So i.Mt.)

Spanisch
Basel, Bruder Klaus: So 11.00 Uhr
Laufen, Krypta: Sa 17.00 Uhr
Oberwil: So 17.00 Uhr

Tamilisch
Basel, St. Anton: Di 19.00 Uhr
(1., 2., 3. u. 5. Di i.Mt.)

Ukrainisch
Basel, St. Marien: So 15.00 Uhr
(2. u. 4. So i. Mt.)

Ungarisch
Basel, Sacré-Cœur: So 15.00 Uhr

TV-GOTTESDIENSTE

Gottesdienste im TV
ZDF: So, 9. Okt., 9.30 Uhr; So, 16. Okt., 9.30 Uhr
SRF1: So, 9. Okt.,10.00 Uhr,
ev.-ref. Gottesdienst.
BR: So, 16. Okt., 10.00 Uhr

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Gehörlosengemeinde Nordwestschweiz
Riehen, St. Franziskus: So, 16. Okt., 14.00 Uhr. Erntedankgottesdienst, Apéro.

Regenbogen-Gottesdienst
Basel, Offene Kirche Elisabethen:
So, 16. Okt., 17.00 Uhr

Freundschaftsgottesdienst
Ökumenische Kirche Flüh: So, 16. Okt., 10.00 Uhr. Gottesdienst mit der ref. Gemeinde im solothurnischen Leimental.

BEICHTE/GESPRÄCHE

Beichte
Basel, St. Clara: Sa 15.45–16.45 Uhr
Basel, St. Joseph: Do, Fr 17.00–18.00 Uhr
Basel, St. Marien: Fr 18.00 Uhr

Offenes Ohr
Basel, St. Clara: Di und Do, 10.15–11.30 Uhr

Seelsorge
Basel, Offene Kirche Elisabethen:
Mi 17.00–19.00 Uhr

Beichtgespräch in Liestal
Beichtgespräche mit Priester Bernhard Schibli nach telefonischer Vereinbarung: 061 751 59 09

GEBET/BESINNUNG

Wort für Deinen Tag
Telebibel, Tel. 061 262 11 55
www.telebibel.ch

Radiopredigt bei SRF
Radio SRF 2 Kultur/Radio SRF Musikwelle: Predigten jeden Sonn- und Feiertag um 10.00 Uhr. www.radiopredigt.ch, telefonisch: 032 520 40 20.

KUNST

Sakrale Zeiten?
Zeitgenössische Kunst in sakralen Räumen und im städtischen Raum:
Diakonissenhaus Riehen: Fr, 14. Okt., 17.00 Uhr, Vernissage Rose-Marie Joray-Muchenberger «Bilder aus meinem Leben».
Reinach, Michaelikirche: So, 16. Okt., 10.30–11.30 Uhr. Predigtreihe zum Kunstprojekt «verlicht mein nicht» von Maboart. Pfarrer Benedikt Schölly zum Lichtalabaster.
Basel, Leonhardskirche, Totenhalle: Fr, 21. Okt., 19.00 Uhr. Performance Epitaph II. Laurent Charles, Freddy Allemann und Gäste.
Informationen: https://www.basler-kuenstlergesellschaft.ch/sakrale-zeiten

VORTRAG

Weg(e) aus der Armut
Kann sich die Schweiz als eines der reichsten Länder der Welt Armut leisten? Mit Christoph Eymann, Claudia Hänzi, Ueli Mäder und Aline Masé, Moderation: Roland Plattner. *Basel, Zwinglihaus:* Mi, 19. Okt., 18.30 Uhr. Informationen: https://forumbasel.ch/

Impressum
Römisch-katholisches Pfarrblatt der Nordwestschweiz
51. Jahrgang
Erscheint zweiwöchentlich
Auflage: 53 300 (2022)
Herausgeber: Pfarrblattgemeinschaft Nordwestschweiz
Co-Präsidium:
Dominik Prétôt, Matthias Schmitz
www.kirche-heute.ch

Redaktion Mantelteil:
Christian von Arx (cva), Chefredaktor
Regula Vogt-Kohler (rv), Redaktorin
Redaktion Pfarreiseiten:
das jeweilige Pfarramt
Layout: Pfarrblattgemeinschaft Nordwestschweiz
Druck und Versand:
DZZ Druckzentrum Zürich AG

Abonnemente: Fr. 25.–/Jahr
Für Mitglieder der römisch-katholischen Kirchgemeinden gratis

Redaktion «Kirche heute»
Innere Margarethenstrasse 26
4051 Basel
Tel. 061 363 01 70
redaktion@kirche-heute.ch

Adressänderungen melden:
– In den **Kantonen AG, BL, SO** beim Pfarramt der Wohngemeinde
– Im **Kanton BS:** *Wohnsitzänderungen* an das Einwohneramt, Tel. 061 267 70 60, oder online auf www.bdm.bs.ch/Wohnen/Umzug
Andere Mutationen an die Verwaltung der RKK BS, Tel. 061 690 94 44, verwaltung@rkk-bs.ch